

## Wahlrecht und Bundesverfassungsgericht

Eine Skizze aktueller wahlrechtlicher Entscheidungen und Probleme

Bearbeitet von  
Prof. Dr. Heinrich Lang

1. Auflage 2014. Buch. 89 S. Kartoniert  
ISBN 978 3 8487 0481 1

[Recht > Öffentliches Recht > Staatsrecht, Verfassungsrecht > Staatsrecht](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Heinrich Lang

# Wahlrecht und Bundesverfassungsgericht

Eine Skizze aktueller wahlrechtlicher Entscheidungen  
und Probleme



**Nomos**

Dresdner Vorträge zum Staatsrecht

Herausgegeben von  
Prof. Dr. Arnd Uhle, Technische Universität Dresden

Band 6

Heinrich Lang

# Wahlrecht und Bundesverfassungsgericht

Eine Skizze aktueller wahlrechtlicher Entscheidungen  
und Probleme



**Nomos**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-0481-1

1. Auflage 2014

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2014. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

## Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| Kapitel 1: Einleitung  | 10 |
| A. Reformanlass  | 10 |
| B. Gang der Untersuchung   | 11 |
| Kapitel 2: Negative Stimmgewichte  | 12 |
| A. Vorgeschichte   | 12 |
| B. Begriff und Entstehungsvoraussetzungen  | 19 |
| I. Vorüberlegungen zur Sitzverteilung nach altem Recht   | 19 |
| II. Das frühere zweistufige Sitzzuteilungsverfahren  | 20 |
| III. Zur Berechnungsmethode im Rahmen der Sitzzuteilung  | 20 |
| IV. Entstehung inverser Effekte  | 25 |
| V. Rechtliche Bewertung der negativen Stimmgewichte durch das Bundesverfassungsgericht             | 29 |
| C. Gibt es nach der Reform des Jahres 2013 noch negative Stimmgewichte?                            | 29 |
| I. Das neue Sitzzuteilungsverfahren – Überblick  | 30 |
| II. Das neue Sitzzuteilungsverfahren mit Blick auf negative Stimmgewichte und Überhangmandate      | 30 |
| 1. Erster Schritt: Feststellung der Sitzkontingente der Länder und Verteilung auf die Landeslisten | 31 |

|      |  |    |
|------|--|----|
| a)   | Feststellung der Sitzkontingente der Länder                            | 31 |
| b)   | Verteilung der zur vergebenden Sitze auf die Landeslisten der Parteien | 31 |
| 2.   | Zweiter Schritt: Erhöhung der Gesamtzahl der Sitze                     | 33 |
| a)   | Erhöhung der Sitze für die Parteien (neue Oberverteilung)              | 33 |
| b)   | Verteilung der Sitze auf die Landeslisten                              | 35 |
| III. | Vermeidet die Reform des Jahres 2013 negative Stimmgewichte?           | 39 |
| 1.   | „Klassische“ negative Stimmgewichte                                    | 39 |
| 2.   | Verfassungsrechtliches Restrisiko                                      | 40 |
|      | Kapitel 3: Überhangmandate   | 43 |
| A.   | Tatsächliche Entwicklung und Entstehungsvoraussetzungen                | 43 |
| B.   | Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 25. Juli 2012           | 45 |
| I.   | Maßstab Erfolgswertgleichheit  | 45 |
| II.  | Beeinträchtigungen   | 49 |
| III. | Grenze zulässiger ausgleichsloser Überhangmandate                      | 50 |
|      | Kapitel 4: Bewertung der Entscheidung                                  | 52 |
| A.   | Begrenzte Maßstabsentfaltung bei entgrenzter Prüfungskompetenz         | 52 |
| I.   | Begrenzte Maßstabsentfaltung   | 52 |

|   |    |
|---|----|
| II. Entgrenzter Prüfungsmaßstab   | 63 |
| B. Mathematik statt Verfassungsrecht  | 66 |
| C. Politik statt Verfassungsrecht   | 70 |
| I. Unerfüllbarer Auftrag an die Politik   | 70 |
| II. Grenze nicht begründet  | 71 |
| III. Missachtung des Grundsatzes des judicial self restraint                          | 73 |
| Kapitel 5: Folgen der Entscheidung  | 75 |
| A. Störung des Verhältnisses von Politik und Verfassungsgerichtsbarkeit               | 75 |
| B. Reinheitsgebot statt Wahlsystemanalyse   | 77 |
| Kapitel 6: Verbleibende Reformprojekte  | 79 |
| A. Kompliziertheit des Wahlrechts   | 79 |
| B. Bundestagsgröße  | 80 |
| C. Wahlrecht von Menschen mit Behinderungen   | 81 |
| I. Problemstellung  | 81 |
| II. Skizze zum verfassungsrechtlichen und demokratietheoretischen Gehalt des Wahlakts | 83 |
| III. Friktionen des einfachen Rechts und rechtstatsächliche Unklarheiten              | 88 |